

Verzeichnis der Festtitel und Standarderläuterungen

Vorbemerkungen:

¹Der Gruppierungsplan schreibt für Bund und Länder eine übereinstimmende Gruppierung der ersten drei Stellen vor (sogenannte Gruppe). ²Eine weitere Aufteilung im Haushaltsplan ist in das Ermessen des Bundes und des einzelnen Landes gestellt. ³Die beiden letzten, durch einen Zwischenraum abgetrennten Ziffern stehen für eine weitere Aufgliederung zur Verfügung. ⁴Sie werden nur insoweit einheitlich festgelegt, als es zur Bildung von sogenannten **Festtiteln mit einheitlicher Zweckbestimmung** für den Gesamthaushalt erforderlich ist, wobei im Allgemeinen diese Festlegung nur in der vierten Ziffer erfolgt. ⁵Soweit danach im Haushaltsplan in der fünften Ziffer eine Aufteilung oder sonstige Spezifizierung vorgenommen wird, kann die Zweckbestimmung im Einvernehmen mit dem für Finanzen zuständigen Staatsministerium entsprechend ergänzt werden.

¹Ist die vierte Ziffer nicht festgelegt, ist sie bei der Titelnummerierung mit 0 aufzufüllen, während die Nummerierung in der fünften Stelle grundsätzlich mit der Ziffer 1 beginnt. ²Eine weitere Unterteilung von Titeln in Buchungsabschnitte ist **nicht** möglich.

¹Soweit bei Festtiteln sogenannte **Standarderläuterungen** enthalten sind, sind diese bei der Haushaltsaufstellung zu beachten. ²Sie stehen nachstehend kleingedruckt unter den Zweckbestimmungen der Festtitel und sind auf einen Zweijahreshaushalt abgestellt

111 0. und 111 1. Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte

111 2. Prüfungsgebühren

112 0. Geldstrafen, Geldbußen, Verwarnungsgelder

Hier sind auch die Gerichts- und Verwaltungskosten in Strafsachen und Bußgeldsachen zu buchen.

119 0. Einnahmen aus Veröffentlichung

Verkauf und Vertrieb amtlicher Drucksachen, Ausschreibungsunterlagen, Prospekte, Programme, Kataloge, aus Verlagsverträgen usw.

- 119 47.** Einnahmen aus Anlass der Rechnungsprüfung
*Entsprechende Einnahmen werden hier nur nachgewiesen, sofern die Buchung bei dem zuständigen Titel nicht möglich ist.
Dieser Festtitel ist nicht in den Haushaltsplan aufzunehmen.*
- 119 48** Einnahmen aus Anlass von Titelverwechslungen
Zuordnungshinweise vgl. Festtitel 119 47.
- 119 49** Vermischte Einnahmen
- 121 0.** Gewinne der behördeneigenen Kantinen nach Art. 26 BayHO
- 124 0.** Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung
- 129 05** Energieeinspeisevergütungen
- 129 06** Einnahmen aus der Abgabe von Ladestrom
- 271 0.** Erstattungen von der EU
- 272 0.** Sonstige Zuschüsse von der EU
- 281 0.** Erstattung von Prozesskosten
- 281 1.** Erstattung von Verwaltungsausgaben aus sonstigen Bereichen
z. B. Erstattung von Personal- und sächlichen Verwaltungsausgaben.
- 421 0.** Bezüge der Mitglieder der Staatsregierung (bei Kap. 02 01: Bezüge des Ministerpräsidenten)
Standarderläuterung:
Amtsgehalt einschließlich Zulagen und
Zuwendungen.
- | | (Jahr) | (Jahr) |
|-------------------------------------|---------------|---------------|
| | Tsd. € | Tsd. € |
| Davon | | |
| Dienstaufwandsentschädigungen | | |

422 0. Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamten und Richter

Im Haushaltsplan sind die Planstellen nach Besoldungsgruppen und Amtsbezeichnungen in einem Stellenplan auszubringen. Dabei sind Zugänge und Abgänge zu erläutern.

Standarderläuterung:

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.	(Jahr)	(Jahr)
	Tsd. €	Tsd. €
Davon		
Aufwandsentschädigungen.....		

422 2. Anwärterbezüge, Unterhaltsbeihilfen für Rechtsreferendare und Dienstanfänger

Im Haushaltsplan sind die Stellen für Beamte auf Widerruf in einem Stellenplan auszubringen und nach den Besoldungsgruppen der Eingangsämter zu gliedern, in das die Beamten auf Widerruf nach Abschluss des Vorbereitungsdienstes voraussichtlich eintreten. Sie sind zusätzlich getrennt nach Anwärtern und Dienstanfängern auszubringen. Dabei sind Zugänge und Abgänge zu erläutern. Stellen für Rechtsreferendare sind im Stellenplan auszubringen; Zugänge und Abgänge sind zu erläutern.

422 3. Bezüge und Nebenleistungen der abgeordneten Beamten und Richter

Im Haushaltsplan sind die Stellen in einem Stellenplan auszubringen. Dabei sind Zugänge und Abgänge zu erläutern.

Standarderläuterung:

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.	(Jahr)	(Jahr)
	Tsd. €	Tsd. €
Davon		
Aufwandsentschädigungen.....		

422 41 Mehrarbeitsvergütungen für Beamte

Grundsätzlich nur bei den Sammelansätzen (i. d. R. Kap. ... 02).

422 43 Ausgleichszahlungen gemäß Art. 62 BayBesG

422 44 Zuschläge zur Gewinnung von IT-Fachkräften gemäß Art. 60a BayBesG

422 45 Leistungsbezüge für Beamte

422 49 Ausgaben für die Nachversicherung der ohne Ruhegehalt ausgeschiedenen Beamten und Richter

427 4. Praktikantenvergütungen

(für EDV-Titelgruppe 99)

427 99 Beschäftigungsentgelte

Honorare für freie Mitarbeiter, Vergütungen für Praktikanten und Volontäre und für nebenberuflich tätige Personen.

428 0. Entgelte der Arbeitnehmer

Im Haushaltsplan sind die Stellen nach Entgeltgruppen in einem Stellenplan auszubringen. Dabei sind Zugänge und Abgänge zu erläutern.

Standarderläuterung:

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

(Jahr)	(Jahr)
Tsd. €	Tsd. €

Davon
Aufwandsentschädigungen.....

428 07 Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern (Arbeitnehmer-Budget))

Standarderläuterung:

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

428 08 Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern (Arbeitnehmer-Budget))

Standarderläuterung:

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

428 1. Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer

Im Haushaltsplan ist der durchschnittliche Bedarf an Stellen in einem Stellenplan auszubringen. Dabei sind Zugänge und Abgänge zu erläutern.

Standarderläuterung:

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

428 2. Entgelte der Arbeitnehmer

Im Haushaltsplan ist der durchschnittliche Bedarf an Stellen in einem Stellenplan auszubringen. Dabei sind Zugänge und Abgänge zu erläutern.

*Standarderläuterung:
wie Festtitel 428 0.*

428 28 Entgelte der Arbeitnehmer (Waldarbeiter)

*Standarderläuterung:
wie Festtitel 428 0.*

428 3. Entgelte der Arbeitnehmer (Arbeitnehmer-Budget)

*Standarderläuterung:
wie Festtitel 428 0.*

428 41 Überstundenentgelte für Arbeitnehmer

Grundsätzlich nur bei den Sammelansätzen (i. d. R. Kap. ... 02).

(für EDV-Titelgruppe 99)

428 99 Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer

443 16 Ausgaben für den Vollzug des Gesetzes über Betriebsärzte, Sicherheitsingenieure und andere Fachkräfte für Arbeitssicherheit (ASiG)

453 0. Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen

459 0. Prüfungsvergütungen

459 1. Belohnungen für Vorschläge zur Verbesserung der Verwaltung

459 31 Aufwandsentschädigung für ins Ausland entsandte Staatsbedienstete

461 91 Neue Stellen

461 92 Stellenminderungen

461 93 Stellenhebungen

461 94 Stellenabsenkungen

461 95 Sonstige Stellenänderungen

Nur zur Darstellung der betragsmäßigen Auswirkungen von Stellenänderungsanträgen im Rahmen der Haushaltsaufstellung bei den entsprechenden Titeln der Sammelansätze. Diese Festtitel dienen nur als Arbeitstitel für den Voranschlag. Sie sind spätestens bei der Erstellung des Regierungsentwurfs wieder aufzulösen (vgl. Nr. 14.1.2 Abs. 2 HaR)

511 0. Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände

Bei Bedarf können in betragsmäßig bedeutenden Fällen die vorgenannten Positionen – in der Regel ab 1 Mio. € bezogen auf die einzelne Position – auch auf mehrere Titel innerhalb dieses Festtitels 511 0. verteilt werden.

Z. B.: 511 01 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände

511 02 Entgelte für Postdienstleistungen usw.

511 1. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für den Selbstschutz der staatlichen Behörden

511 2. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Fachaufgaben

511 21 Entgelt für die Nutzung der Datenbank BAYERN.RECHT

(für EDV-Titelgruppe 99)

511 99 Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation sowie sonstige Gebrauchsgegenstände und Nebenkosten

514 0. Haltung von Dienstfahrzeugen

Standarderläuterung:

	(Jahr)	(Jahr)
	Tsd. €	Tsd. €
1. Betriebsstoffe.....		
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges.....	_____	_____
Zusammen	_____	_____

	(Jahr)	(Jahr)
	Tsd. €	Tsd. €
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor		
Personalausgaben		
Beschaffung von Dienstfahrzeugen		
Ausgaben für Leasing/Miete		
Zusammen		

Bestand an Dienstfahrzeugen:

Soll	Soll	Soll	am 1.2. (Jahr) ³
(Jahr) ¹	(Jahr) ²	(Jahr) ³	gesamt davon geleast/ gemietet
Personenkraftwagen			
einschl.			
Kombis			
Lastkraftwagen			

- 1 Erstes Haushaltsjahr
- 2 Zweites Haushaltsjahr
- 3 Vorangegangenes Haushaltsjahr

514 1. Dienst und Schutzkleidung

Einkleidungsbeihilfen, Dienstkleidungszuschüsse, Kleidergeld oder Abnutzungsentschädigungen sind gesondert zu erläutern.

514 2. Verbrauchsmittel

(für EDV-Titelgruppe 99)

514 99 Verbrauchsmittel

Für Toner, DVDs, CDs und andere Verschleißteile.

517 01 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume

Erstmalige Beschaffung, Ergänzung und Ersatz von Geräten bis zu 5.000 € im Einzelfall (vgl. auch Nr. 2.3.5.1 VV-BayHS). Energiebewirtschaftungskosten bei Festtitel 517 05.

Standarderläuterung:

Veranschlagt sind:
Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte und Ähnliches

517 05 Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft

518 0. Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume

Soweit erforderlich, sollen die angemieteten oder gepachteten Gebäude, Anlagen und Räume einzeln aufgeführt werden.

518 1. Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software

Hier sind Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge (z. B. Buchungsautomaten, Freistempler usw.) zu veranschlagen. Mieten und Pachten für größere Anlagen sind in den Erläuterungen gesondert auszuweisen.

Bei Anmietung von Maschinen und Geräten gehört dazu nicht nur die Grundmiete, sondern auch die Miete je Herstellungseinheit (z. B. Ablichtung). Miete für Software, soweit nicht bei Titel 534 99 zu veranschlagen.

518 18 Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen

(für EDV-Titelgruppe 99)

518 99 Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen sowie für Software

519 0. Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen

(für EDV-Titelgruppe 99)

519 99 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen

Leitungsverlegungen, Uminstallationen usw.

525 21 Ausgaben für das Gesundheitsmanagement

(für EDV-Titelgruppe 99)

525 99 Aus- und Fortbildung

526 0. Gerichts- und ähnliche Kosten

526 1. Ausgaben für Sachverständige

526 4. Ausgaben für Sachverständige bei der Durchführung von Nutzen-Kosten-Untersuchungen

(für EDV-Titelgruppe 99)

526 99 Ausgaben für Sachverständige

EDV-Programmierer, EDV-Gutachter und Ähnliche

527 0. Reisekostenvergütungen für Dienstreisen

Auslagen für Vorstellungsreisen sind dem Titel 546 49 zuzuordnen.

527 2. Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten und in Vertretung der Interessen der Schwerbehinderten einschließlich Erstattungen von Auslagen für die Teilnahme an Schulungs- und Bildungsveranstaltungen

529 0. Zur Verfügung des für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen

531 0. Herausgabe amtlicher Blätter

531 1. Fachveröffentlichungen

z. B. statistische Berichte, Veröffentlichung von Forschungs- und Versuchsergebnissen.

531 2. Sonstige Veröffentlichungen

Herstellung, Ankauf und Verbreitung von Informationsmaterial, sonstige Kosten für Unterrichtung der Öffentlichkeit.

532 0. Leistungen auf Grund von gerichtlichen Entscheidungen oder Prozessvergleichen sowie auf Grund von außergerichtlichen Vergleichen oder Anerkennnissen im Zusammenhang mit der Ausübung der Vertretung des Staates in Rechtsangelegenheiten

Hauptsacheleistungen und Erstattung von Rechtsschutzkosten nach Maßgabe der FMBek vom 2. Januar 2004 (FMBI. S. 1, StAnz. Nr. 4). Gerichts-, Anwalts- und ähnliche Kosten, die nicht gemäß Nr. 3 der FMBek vom 2. Januar 2004 (a. a. O.) zu den Hauptsacheleistungen zählen, sind grundsätzlich bei Titel 526 0. nachzuweisen.

532 2. bis 532 4. Bleiben für Belegung mit Festtiteln vorbehalten.

533 49 Treibhausgasausgleich

Mit Funktionenkennzeichen (FKZ) 332

(für EDV-Titelgruppe 99)

534 99 Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung und Ähnliche

546 45 Umsatzsteuer

Erstattungen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.

Standarderläuterung:

Veranschlagt ist die aufgrund eigener umsatzsteuerpflichtiger Betätigung an das Finanzamt abzuführende Umsatzsteuer.

546 47 Ausgaben aus Anlass der Rechnungsprüfung

Entsprechende Ausgaben werden hier nur nachgewiesen, sofern die Buchung bei dem zuständigen Titel nicht möglich ist. Dieser Festtitel ist nicht in den Haushaltsplan aufzunehmen.

546 48 Ausgaben aus Anlass von Titelverwechslungen

Zuordnungshinweise vgl. Festtitel 546 47.

546 49 Vermischte Verwaltungsausgaben

Standarderläuterung:

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

547 26 Sächliche Verwaltungsausgaben für Aufträge an anerkannte Werkstätten für behinderte Menschen oder Integrationsprojekte

701 0. Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten

Hochbaumaßnahmen mit Gesamtkosten von mehr als 200.000 € sind im Einzelnen zu erläutern.

(für EDV-Titelgruppe 99)

701 99 Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten

Ausgaben für kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten mit Gesamtkosten bis zu 6.000.000 €, die ganz oder überwiegend im Zusammenhang mit der elektronischen Datenverarbeitung anfallen.

710 00 Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S)

811 0. Erwerb von Dienstfahrzeugen

Standarderläuterung:

<i>(Jahr)¹</i>		Tsd. €
1. Erstbeschaffung	
	Zusammen	_____
2. Ersatzbeschaffung		
Zu ersetzen:	
Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:	
	Zusammen	_____
3. Erstbeschaffung	Tsd. €
	Zusammen	_____
4. Ersatzbeschaffung		
Zu ersetzen:	
Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:	
	Zusammen	_____

¹ Erstes Haushaltsjahr
² Zweites Haushaltsjahr

(für EDV-Titelgruppe 99)

811 99 Erwerb von Dienstfahrzeugen

Standarderläuterung:
wie Festtitel 811 0.

812 0. Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen

812 26 Erwerb von beweglichen Sachen im Rahmen von Aufträgen an anerkannte Werkstätten für behinderte Menschen oder für Integrationsprojekte

812 35 Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software

(für EDV-Titelgruppe 99)

812 99 Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software

- 919 61** Zuführungen an den Pensionsfonds gemäß Art. 6 Abs. 1 BayVersRückIG

- 981 99** Ausgaben für die Inanspruchnahme von Rechenanlagen anderer Staatsbehörden oder öffentlich-rechtlicher Einrichtungen

- 989 01** Minderausgabe zur Finanzierung der Ausgleichsabgabe nach dem SGB IX